

Gottesdienst - Ordnung vom 09. - 31. Januar 2021

Die Sternsinger kommen in diesem Jahr nicht persönlich

Sternsinger aus Marienheide und Umgebung sind auch in Corona-Zeiten ein Segen

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine.

Mit ihrem Motto machen die Sternsinger darauf aufmerksam, wie wichtig es für Kinder ist, in einem intakten Umfeld aufzuwachsen, das ihnen Halt gibt. Zahlreiche Kinder in der Ukraine wachsen ohne Vater, Mutter oder beide Elternteile auf, weil diese im Ausland arbeiten. Studien zeigen, dass die längere Abwesenheit der Eltern den Kindern emotional und sozial schadet. Sie fühlen sich verlassen und vernachlässigt, haben häufig Probleme in der Schule.

Das Kindermissionswerk unterstützt versch. Caritas-Kinder-und-Familienzentren, in denen Aktivitäten für Kinder und junge Erwachsene aus schwierigen sozialen Verhältnissen angeboten werden, wie z. B. Hausaufgabenhilfe, psychologische und praktische Hilfe im Alltag.

In diesem Jahr können die Sternsinger nicht persönlich in die Straßen von Marienheide und Umgebung den Segen bringen. Wir versuchen bei vielen Häusern Segenstütchen in die Briefkästen zu verteilen. Die Haushalte, die wir nicht erreichen, können sich die Tütchen ab dem 6. Januar 2021 in der Montfortkirche Marienheide, St. Johann Baptist Gimborn und St. Hedwig Nochen abholen. **Zur Zeit gibt es einen Engpass mit den Segenstütchen. Es wurden noch etliche nachbestellt. Sobald die Segenstütchen fertig sind, werden sie wieder in unseren Kirchen ausliegen. Bitte bedienen Sie sich.**

Wir freuen uns, wenn Sie die Sternsingeraktion mit einer Spende unterstützen.

Sie haben verschiedene Möglichkeiten dazu:

Entweder **in bar**, durch Abgabe in den Briefkasten am Pfarrbüro, Kloster. 6, Marienheide, per Online-Spende unter spenden.sternsinger.de/yT_bSac0

oder **per Banküberweisung:**

St. Mariä Heimsuchung Marienheide

DE79 4476 1534 1512 6001 00

Voba in Südwestfalen

Verwendungszweck: **Sternsingeraktion 2021**



Im Namen der Kinder in den Hilfsprojekten sagen wir Ihnen einen herzlichen Dank!

Wir wünschen Ihnen noch ein gutes und gesundes Neues Jahr 2021!

Ihre Sternsinger aus Marienheide

Unsere Patres bieten die Möglichkeit der Krankenkommunion zu Hause an.

Bitte melden Sie alte und kranke Personen in Ihren Familien und Nachbarschaft, die die hl. Kommunion empfangen möchten bei den Priestern oder im Pfarrbüro.

Aus gegebenem Anlass weisen wir noch einmal darauf hin, dass **bei Betreten der Kirchen die ganze Zeit der Mundschutz getragen werden muss.** Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wegen des erneuten Lockdowns wegen Corona sind unsere **Borromäusbücherei, die Caritas-Stöberkiste** und der **Eine-Welt-Ladens bis auf Weiteres geschlossen.**

Für **Beichtgelegenheit** und **Kommunion** ist eine Anmeldung möglich.

Bitte melden Sie sich bei den Patres oder im Pfarrbüro zwecks Terminabsprache.

Treffen der **Kommunionkatecheten:** Dienstag, 12. Januar um 19.00 Uhr (Videokonferenz)

Montag, 18. Januar 2021: **KV-Sitzung um 19.00 Uhr** (per Videokonferenz).

Sonntag, 24. Januar 2021, Mitgliederversammlung der St. Sebastianus Schützenbruderschaft

Gimborn: z. Zt. gibt es noch keine näheren Informationen.

Die Schützenbrüder werden persönlich angeschrieben.



**Sternsingen
– aber sicher!**

PGR-Sitzung: Mittwoch, 27. Januar 2021 um 19.00 Uhr im Pfarrheim

Kommunionkinder 2021: Die Termine werden nach dem Katecheten-Treffen bekannt gegeben.

Die Jahreshauptversammlung des Kirchenchores Cäcilia Marienheide wird wegen der Corona-Pandemie verschoben. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Eröffnungsgottesdienst der Firmlinge 2021: Samstag, 30.01.2021 um 18.00 Uhr in der Montfortkirche; ab 14.00 Uhr Kennenlernen im Pfarrheim - unter Vorbehalt

Blasius-Segen: Am 02.02. und am Wochenende 06. u. 07.2.02.2021 zu allen Gottesdiensten.

ALLE TERMINE SIND UNTER VORBEHALT!! EVTL. ÄNDERUNGEN WEGEN DER PANDEMIE

Unsere **Notfall-Handy-Nr.** hat sich **geändert!!**

Wählen Sie bitte ab sofort die Nr.: **0171/8139097**



UNSERE VERSTORBENEN:

Frau Jutta Lusebrink, Listringhauser Str. 16, 64 Jahre

WICHTIGER HINWEIS!!

Nach Abstimmung unter den Seelsorgern und den Vorständen des KVs und PGRs verlängern wir den Gottesdienst-Lockdown bis einschließlich zum 31.01.2021.

Wenn in dieser Zeit eine starke Verbesserung der Corona Zahlen stattfindet, könnten evtl. Messen wieder früher gefeiert werden.

Es werden keine Gottesdienste außer Exequien oder Trauerfeiern geben. Alle bestellten Intentionen, die während der Pandemie ausgefallen sind, können von Ihnen auf einen späteren Termin geändert werden. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

Wir planen weitere Live-Übertragungen der Gottesdienste.

Der erste Termin soll am Sonntag, den 17. Januar 2021 um 10.30 Uhr sein.

Sie können sich über den Link auf unserer Homepage einloggen.

Da wir in diesem Monat keinen Neujahrsempfang ausrichten können, hier ein paar Daten für 2020:

Taufen	24
Hochzeiten	8
Erstkommunion	34
Firmung	23
Beerdigungen	49 + 7, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnten
Kirchenaustritte	26

Kircheneintritt

1

GEBURTSTAGE

Montag, 11. Januar 2021

Herr Reinhard Bursch, Espenweg 2, 70 Jahre
Herr Bernd Syrek, Vorm Hülsen 2d, 70 Jahre

Dienstag, 12. Januar 2021

Frau Agnes Rothe, Freiherr-vom-Stein-Str. 6, 85 Jahre
Frau Gerda Schröders, Moosbergstr. 16, 80 Jahre

Donnerstag, 14. Januar 2021

Frau Doris Habermann, Gervershagener Str. 9a, 81 Jahre
Frau Annemarie Hipler, S+C Wohnterrassen 35, 70 Jahre
Frau Clementine Wenninger, Am Strauch 17b, 82 Jahre

Freitag, 15. Januar 2021

Herr Johannes Arno Hamm, S+C Wohnterrassen 5, 83 Jahre

Sonntag, 17. Januar 2021

Frau Dorothea Berges, Dannenberger Str. 14, 70 Jahre

Montag, 18. Januar 2021

Frau Margarete Gößwein, Stöckener Weg 11, 96 Jahre

Dienstag, 19. Januar 2021

Frau Ingrid Hütt, Ringstr. 35, 83 Jahre
Herr Martin Steinbeck, Paul-Lücke-Str. 9, 84 Jahre
Frau Maria Wiegand, Gelpenstr. 16, 85 Jahre

Samstag, 23. Januar 2021

Frau Adelheid Dresbach, Rosenstr. 10, 84 Jahre
Herr Josip Rojko, Märkerstr. 8, 80 Jahre

Montag, 25. Januar 2021

Frau Margot Bravin, Berghof 5, 85 Jahre
Frau Anita Schmidt, Erlinghagener Str. 31, 84 Jahre

Mittwoch, 27. Januar 2021

Frau Annemie Canisius, Gelpenstr. 51, 81 Jahre
Frau Marianne Eicker, Hermannsbergstr. 11, 82 Jahre
Frau Hildegard Jores, Hauptstr. 141, 96 Jahre
Herr Heribert Wurth, Bachstr. 9, 80 Jahre

Donnerstag, 28. Januar 2021

Frau Gertrud Blechmann, Hermannsbergstr. 2, 82 Jahre
Frau Margret Fink, Würdener Weg 4, 83 Jahre
Frau Waltrud Kaesmacher, Schützenstr. 12, 81 Jahre
Herr Karl Spisla, Hüttenbergstr. 74, 86 Jahre

Freitag, 29. Januar 2021

Herr Franz-Wilhelm Königshofen, Kapellenweg 8, 81 Jahre
Herr Stanislaw Malek, Reppinghauser Str. 41b, 82 Jahre

Sonntag, 31. Januar 2021

Herr Gerhard König, Thaler Weg 68, 84 Jahre

Montag, 25. Januar 2021

Frau Margot Bravin, Berghof 5, 85 Jahre
Frau Anita Schmidt, Erlinghagener Str. 31, 84 Jahre

Mittwoch, 27. Januar 2021

Frau Annemie Canisius, Gelpenstr. 51, 81 Jahre
Frau Marianne Eicker, Hermannsbergstr. 11, 82 Jahre
Frau Hildegard Jores, Hauptstr. 141, 96 Jahre
Herr Heribert Wurth, Bachstr. 9, 80 Jahre

Donnerstag, 28. Januar 2021

Frau Gertrud Blechmann, Hermannsbergstr. 2, 82 Jahre
Frau Margret Fink, Würdener Weg 4, 83 Jahre
Frau Waltrud Kaesmacher, Schützenstr. 12, 81 Jahre
Herr Karl Spisla, Hüttenbergstr. 74, 86 Jahre

Freitag, 29. Januar 2021

Herr Franz-Wilhelm Königshofen, Kapellenweg 8, 81 Jahre
Herr Stanislaw Malek, Reppinghauser Str. 41b, 82 Jahre

Sonntag, 31. Januar 2021

Herr Gerhard König, Thaler Weg 68, 84 Jahre

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND GOTTES SEGEN!



Katholische Kirchengemeinde
St. Mariä Heimsuchung
Marienheide Gimborn Nochen

Mitteilungen

Klosterstr. 6 • 51709 Marienheide
Tel. 02264 - 200 900 • Fax 02264 - 200 90 11
kath.-pfarramt-marienheide@t-online.de
www.kath-kirche-marienheide.de

Nr. 02 - 03 - 04

09.01.2021

Foto: Michael Tillmann



Klemens Köchling

Jesus Christus ist Alpha und Omega, Anfang und Ende. Und steht für uns auch in der Mitte. Wenn wir zurückblicken auf die Geschichte des Volkes Israel, seine Könige und Propheten, so sehen wir den Weg der Menschen mit Gott; ein Weg, der sich in der Geburt Jesu inmitten dieses Volkes verwirklicht. Auf der anderen Seite der Geschichte stehen wir selbst. Und unser Weg wurde uns von Christus aufgezeigt.



ALLES WIRD GUT! Eine klassische Hoffnung für das neue Jahr. Vielleicht auch: Alles wird anders, alles wird besser. Gerade in Coronazeiten sind diese Wünsche nur zu gut verständlich. Wir wollen die ständigen Sorgen endlich hinter uns lassen. Doch so einfach ist es wohl nicht, und so schnell geht die Krise nicht vorbei. Doch wir haben eine Fürsprecherin im Himmel. Maria. Als der Engel zu ihr kam, wurde tatsächlich alles anders, mit Jesu Geburt wurde für die Menschen alles besser. Und trotz des schwierigen Weges, den sie im Leben gehen musste, wurde für sie am Ende alles gut, als sie in den Himmel zu ihrem göttlichen Sohn aufgenommen wurde. Dort ist sie jetzt. Und setzt sich ein für uns. Damit tatsächlich alles gut wird.

Alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2021 wünscht Ihnen

Ihr Seelsorger-Team